

COTTBUSER WOCHEN FÜR DEMOKRATIE UND VIELFALT

14.09.2020 — 04.10.2020

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



WWW.COTTBUS.DE



ALLGEMEINE CORONAHINWEISE

Alle im Veranstaltungskalender aufgeführten Veranstaltungen und Ausstellungen wurden unter den derzeit geltenden Abstands- und Hygieneregeln, welche im Zusammenhang mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 stehen, geplant und erstellt. Wir weisen Sie darauf hin, dass Veränderungen der aktuell geltenden Bestimmungen zu Veranstaltungsabsagen führen können. Bitte erkundigen Sie sich tagesgenau auf unserer Internetseite über aktuelle Informationen. Wir weisen Sie darauf hin, dass bei Nichteinhaltung der Abstandsregeln und Handhygiene sowie der Tragepflicht einer Mund-Nasen-Bedeckung, im Rahmen des Hausrechts Ihnen der Zutritt zu einzelnen Veranstaltungen und Ausstellungen verweigert werden kann. Sollten Sie Symptome einer Atemwegsinfektion aufweisen, dürfen Sie die Veranstaltungen nicht besuchen. Bitte beachten Sie die Hinweise bei den verschiedenen Veranstaltungsorten.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Der Veranstaltungskalender wurde zum 25. August 2020 erstellt. Darüber hinaus können zusätzlich Veranstaltungen und Ausstellungen angeboten werden.

Diese werden auf der Internetseite der Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz www.cottbus.de/demokratiewochen regelmäßig ergänzt und aktualisiert.

Vielen Dank!





LIEBE COTTBUSERINNEN, LIEBE COTTBUSER,

**in einem irischen Sprichwort heißt es:
„Es gibt keine Fremden, sondern nur Freunde,
denen wir noch nicht begegnet sind.“**

Mit dem tiefen Sinn dieses Sprichworts finden in diesem Jahr erstmalig die „Cottbuser Wochen für Demokratie und Vielfalt“ statt, welche eine Verbindung zwischen verschiedenen internationalen Aktionstagen und der jährlich stattfindenden „Interkulturellen Woche“ schafft.

Diese Wochen haben, auch während der Corona-Zeit unter den aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregeln, das Ziel, zahlreiche Möglichkeiten zu bieten, einander zu begegnen, miteinander zu sprechen, Grenzen verschwimmen zu lassen und einander immer besser zu verstehen.

In Cottbus/Chóšebuz wurde in den vergangenen Jahren bereits viel bewegt. Wir haben Räume und Möglichkeiten geschaffen, die es den Menschen in unserer Stadt ermöglichen, friedlich zusammen zu leben. Dabei sind Freundschaften entstanden und das interkulturelle Verständnis ist gewachsen.

Das aufeinander Zugehen ist Mittelpunkt aller Veranstaltungen zwischen dem 14. September und 4. Oktober diesen Jahres. Nicht Distanzierung und Abgrenzung schaffen Frieden im Kleinen wie im Großen, sondern Achtung, Akzeptanz und Respekt des Anderen, des Fremden, des – Andersdenkenden.

Die Vielfalt der angebotenen Treff-, Gesprächs- und Aktionsmöglichkeiten wird dankenswerter Weise durch zahlreiche gesellschaftliche Kräfte aus unserer Heimatstadt Cottbus/Chóšebuz mit viel Initiative sowie großem Engagement organisiert und sichergestellt.

Unsere Welt verändert sich nahezu täglich. Nicht nur durch Corona stehen unserem Land große Veränderungen bevor, auch unser Leben bringt zahlreiche Herausforderungen mit sich. Um dies alles mit Herzblut, Sinn und Verstand bewältigen zu können, BRAUCHEN WIR JEDEN, Jeden der hier lebt, hier leben will und Jene, die sich einbringen wollen. Nur so können wir unser Cottbus/Chóšebuz gemeinsam immer liebens- und lebenswerter gestalten.

Vieles haben wir schon geschafft. Große Aufgaben und die Umsetzung dieser, stehen uns noch bevor. Wenn wir gemeinsam mit noch mehr Verständnis und Einfühlungsvermögen füreinander die Gestaltung unserer Zukunft in Angriff nehmen, bleibt Cottbus/Chóšebuz Heimat für viele und wird es für zahlreiche Menschen, deren Leben ansonsten drohte an Sinn zu verlieren.

Lassen Sie uns diesen, von tiefer Menschlichkeit geprägten, Satz aufgreifen und im Sinn des Aufrufes zu den „Cottbuser Wochen für Demokratie und Vielfalt“ gemeinsam ein neues, großartiges Projekt realisieren.

Grit Bartels

Integrationsbeauftragte der Stadt Cottbus/Chóšebuz

VERANSTALTUNGEN

**COTTBUSER WOCHEN FÜR
DEMOKRATIE UND VIELFALT**

14.09.2020 — 04.10.2020

MONTAG, 14.09.2020



LESECLUB

🕒 17:00 - 18:30 📍 Familienhaus - Café Käthe, Am Spreeufer 14
Jugendhilfe Cottbus e. V. - Quartiersläufer Sandow

Thema: Demokratie

DIENSTAG, 15.09.2020 - INTERNATIONALER TAG DER DEMOKRATIE



SPRECHCAFÉ SANDOW

🕒 17:00 - 19:00 📍 Bürgerhaus Sandow, Elisabeth-Wolf-Straße 40a
Der Paritätische Landesverband Brandenburg e. V.

Menschen aus aller Welt begegnen, unterhalten sich und tauschen sich aus

MITTWOCH, 16.09.2020



BEGEGNUNGEN IM STADTTTEIL

🕒 17:00 - 18:30 📍 Kammerbühne, Wernerstraße 60
Der Paritätische Landesverband Brandenburg e. V. und Freiwilligenagentur

Begegnung und Teilhabe durch freiwilliges Engagement - Vorstellung von Engagementmöglichkeiten

DONNERSTAG, 17.09.2020



SPIEL- UND KREATIVANGEBOTE

🕒 14:00 - 18:00 📍 Schmelle-Regional-Treff / Aktivspielplatz, Marjana-Domaskojc-Straße
Demokratischer Frauenbund LV Brandenburg e. V. Kontaktstelle „Frauen für Frauen“

Spiel- und Kreativangebote



ANGEBOTE FÜR SCHMELLWITZER KINDER UND JUGENDLICHE

🕒 14:00 - 18:00 📍 Schmelle-Regional-Treff / Aktivspielplatz, Marjana-Domaskojc-Straße
Regionalwerkstatt Brandenburg e. V. in Zusammenarbeit mit dem Offenen Netzwerk Schmellwitz

Angebote für Schmellwitzer Kinder und Jugendliche



SPRECHCAFÉ SACHSENDORF-MADLOW

🕒 17:00 - 19:00 📍 Soziokulturelles Zentrum, Zielona-Gora-Straße 16
der Paritätische Landesverband Brandenburg e. V. in Zusammenarbeit mit dem
Soziokulturellen Zentrum und dem Stadtteilmanagement Sachsendorf-Madlow

Sprechcafé in Sachsendorf mit Gast: Stadtteilmanager Sven Feldner kommt! Welche Themen bewegen die Nachbar*innen in diesem Stadtteil? Welche Aktionen sind geplant? Wie können sich junge und auch ältere Menschen im Stadtteil einbringen? Sven Feldner berichtet über seine Erfahrungen aus dem Kiez und beantwortet gerne Fragen von Bürger*innen.

FREITAG, 18.09.2020 - TAG DES RESPEKTS

TALK AM TURM

🕒 18:00 📍 Am Kirchturm Dissen - Evangelisches Pfarramt Dissen

Lagerfeuer mit Gesprächen über Gott und die Welt. Ohne Programm und Tagesordnung. Wer kommt hört und redet mit. Seien Sie dabei!

FAMILIENTAG FÜR SCHMELLWITZER FAMILIEN

🕒 14:00 - 18:00 📍 Schmelle-Regional-Treff / Aktivspielplatz,
Marjana-Domaskojc-Straße - Regionalwerkstatt Brandenburg e. V.
in Zusammenarbeit mit dem Offenen Netzwerk Schmellwitz

Familientag für Schmellwitzer Familien

FAIR-PLAY FUSSBALLTURNIER

🕒 ab 15:00 📍 Sport- und Spielplatz Neu-Schmellwitz, Neue Straße
Humanistisches Jugendwerk Cottbus e. V. - Mobiler Jugendtreff

Fair-Play Fußballturnier für Jugendliche im Alter zwischen 15 und 25 Jahren. Zum Tag des Respekts wollen wir Begegnungen fördern und Vorurteile abbauen.

SAMSTAG, 19.09.2020 - TAG DER ZIVILCOURAGE

PILGERTAG FÜR FRAUEN UND MÄNNER IN DER LAUSITZ

🕒 09:30 - 16:00 📍 Evangelische Kirche, Kirchstraße, 03226 Vetschau/Spreewald

„Zuversichtlich leben!“ Die zurückliegenden Wochen und Monate haben viele von uns sehr unterschiedlich erlebt, was für die einen mit Einschränkungen und Verlusten einherging, bedeutete für andere Entschleunigung und Besinnung auf Wesentliches. Was bleibt sind widersprüchliche Gefühle zwischen Zukunftsangst und Hoffnung. Was trägt mich in diesen Zeiten? Der Pilgertag ist ein Angebot, mit Impulsen aus der Bibel und im gemeinsamen Unterwegssein dieser Frage nach zu gehen. Zeiten des Schweigens wechseln sich ab mit gemeinsamem Austausch in der Gruppe oder zu zweit.

Leitung: Elke Kirchner-Goetze und Andreas Goetze, Geistliche Begleiter*in

ZIVILCOURAGE ZEIGEN

🕒 14:00 - 18:00 📍 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Werner-Seelenbinder-Ring 44

Am Tag der Zivilcourage werden wir die Besucher dazu ermutigen, unseren Sanitätsdienst und Schulsanitätsdienst aktiv zu unterstützen. Lebensrettend können auch vorbeugende Maßnahmen sein, wie z.B. Einsatz eines Hausnotrufes. Zivilcourage zeigen auch unsere Kolleg*innen in den Schnelleinsatzgruppen, die ehrenamtlich die Arbeit der Polizei, der Feuerwehr und anderer Helfereinheiten unterstützen. Wissen Sie noch wie eine Herzdruckmassage geht? Wie schwierig ist es, einen Verletzten auf einer Trage zu transportieren? Tragen eigentlich die Rettungshunde auch Einsatzkleidung? Antworten auf diese und andere Fragen finden Sie bei uns am Tag der Zivilcourage.

SONNTAG, 20.09.2020 - WELTKINDERTAG

TIERPARK COTTBUS - ZOOSCHULE

🕒 09:00 - 18:00 Uhr 📍 Tierpark Cottbus - Zooschule, Kiekebuscher Straße 5

An diesem Tag bietet der Tierpark über den Tag verteilt Führungen in unterschiedlichen Sprachen an. Je nach Wunsch werden unsere Tierparkbesucher auf polnisch, englisch, spanisch oder niedersorbisch durch unseren Park geführt.

Nähere Informationen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender unter www.zoo-cottbus.de

LAUZIS STADTTOUR

🕒 13:00 - 16:00 📍 Cottbus/Chóšebuz Zentrum - FC Energie Cottbus e. V.

Unser Maskottchen Lauzi ist am Weltkindertag auf Stadttour und bringt Kinderherzen zum Strahlen. Lauzi wird für euch im Cottbuser Stadtzentrum zu sehen sein. Seine Tour führt vom Oberkirchplatz über den Altmarkt. Von da aus zieht er weiter durch die Spremberger Straße zur Stadthalle. Lauzi hat für euch Autogrammkarten und Luftballons dabei.

INTEGRATION AM WELTKINDERTAG

🕒 13:00 - 16:00 📍 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Werner-Seelenbinder-Ring 44

Am Weltkindertag möchten wir Familien mit gesunden und erkrankten Kindern einladen. Auch an diesem Tag wird Integration im Vordergrund stehen. Mit welchen Hürden hat ein Kind im Rollstuhl im Alltag zu kämpfen? Was sieht ein Mensch mit einer Augenerkrankung? Wie einfach ist es, mit nur einem Arm Ball zu spielen? Viele Mitmach-Aktionen sollen an diesem Tag auf die Probleme erkrankter Kinder und Jugendlichen sensibilisieren. Natürlich darf auch eine Hüpfburg und die Johanniter-Teddy-Sprechstunde nicht fehlen. (bitte nach Möglichkeit eigene Kuscheltiere mitbringen)

Interessierte Besucher*innen können sich ebenfalls über weitere Dienste informieren, wie Kinderkrankenpflege, Kinderhospizdienst, Trauerzentrum Lacrima, Geschwisterklub Bärenbande und Kinderhaus Pustebume. Bei uns darf jeder lachen und weinen. Einfach Kind sein!

VORAUFFÜHRUNG/PREVIEW - MORGEN GEHÖRT UNS

🕒 15:00 📍 Obenkino/Gladhouse Cottbus, Straße der Jugend 16

Es sind Kinder aus aller Herren Länder, und sie kämpfen für ihre Überzeugungen und eine bessere Zukunft. Sie heißen José, Arthur, Aïssatou, Heena, Peter, Kevin und Jocelyn. Obwohl sie Kinder sind, haben sie ihren Blick geschärft für das, was um sie herum nicht stimmt. Ob Umweltverschmutzung oder fehlende Schulbildung, Obdachlosigkeit oder Kinderehen – sie lassen sich von keinem sagen, dass sie zu klein, zu machtlos oder zu unwissend sind, um gegen die allgegenwärtigen Ungerechtigkeiten zu kämpfen. Die Zustände, unter denen sie leben, mögen beängstigend sein, doch ihr Lebensmut und ihr untrügliches Gefühl für Gerechtigkeit sind stärker. Woher nehmen diese Kinder den Mut aufzubegehren? Woher kommen ihre Ideen, die so erstaunlich wie unkonventionell sind? Mit ihrer unglaublichen Charakterstärke und ihrem Mut schaffen es die Kinder, Erwachsene zu überzeugen und in ihnen Unterstützer zu finden. Regisseur Gilles de Maistre gibt diesen bemerkenswerten Kindern mit seinem Dokumentarfilm eine Plattform. Eine neue Generation kleiner Revolutionäre wächst heran. Den unbedingten Willen der Kinder mitzerleben, die Welt zu verändern, ist anrührend und inspirierend zugleich. Gilles de Maistre weiß diese Kraft, diese Fröhlichkeit und Energie der Kinder in seinen wunderbaren Bildern einzufangen. Ein Film, der Pflicht sein sollte für alle, die schon resigniert haben. Und für alle anderen natürlich auch.

Karten erhalten Sie für Erwachsene: 5,00 € / Ermäßigt: 3,50 €



JUGENDCLUB HUMI

🕒 ab 16:00 📍 **Jugendclub Humi, Schillerstraße 57**

Humanistisches Jugendwerk Cottbus e. V. - Jugendclub Humi

An diesem Tag veranstalten Jugendliche in den Räumlichkeiten des Jugendclubs Humi ein gemeinsames Abendessen mit kulinarischen Köstlichkeiten aus aller Welt als Zeichen der Dankbarkeit und des Friedens.



FRIEDENSGETET

🕒 17:00 📍 **Oberkirche St. Nikolai Cottbus**

Fürbitten und Friedensgebete am Holzkreuz in verschiedenen Sprachen



AUSKUNFT ZUR JÜDISCHEN GEMEINDE

🕒 17:00 - 18:00 📍 **Synagoge Cottbus, Spremberger Straße 29**

Jüdische Gemeinde Cottbus e. V.

An diesem Tag steht die Synagoge in Cottbus/Chósebez für Besucher offen. Pfarrerin Frau Melchior gibt Auskunft zur Jüdischen Gemeinde Cottbus e.V. und beantwortet Ihre Fragen.



LESECLUB

🕒 17:00 - 18:30 📍 **Familienhaus - Café Käthe, Am Spreeufer 14**

Jugendhilfe Cottbus e. V. - Quartiersläufer Sandow

Thema: Zivilgesellschaft.



FRIEDENSGET

🕒 19:00 - 19:30 📍 Evangelischer Kirchenkreis Cottbus/Chósebez,
Klosterkirche, Klosterplatz 10

Friedensgebet und Fürbitten mit musikalischer Umrahmung



LICHTERAKTION

„LICHTER ALS ZEICHEN FÜR FRIEDEN UND DANKBARKEIT“

🕒 19:30 📍 Evangelischer Kirchenkreis Cottbus/Chósebez
in Zusammenarbeit mit der Integrationsbeauftragten Cottbus/Chósebez
Klosterplatz hinter der Klosterkirche

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns ein Zeichen zu setzen.

Mitzubringen sind Teelichter und Kerzen

DIENSTAG, 22.09.2020



SPRECHCAFÉ SANDOW

🕒 17:00 - 19:00 📍 Bürgerhaus Sandow, Elisabeth-Wolf-Straße 40a
Der Paritätische Landesverband Brandenburg e. V. und KAUSA Servicestelle Brandenburg

KAUSA meets Sprechcafé

Menschen aus aller Welt begegnen und unterhalten sich

Thema: Berufsorientierung im Gesundheitswesen. Gemeinsam mit Fachfrauen des CTK/
BWS werden Pflege- und soziale Berufe vorgestellt, ihre Tätigkeitsfelder und die Anforderungen an Schulbildung bzw. Berufsausbildung besprochen.

DONNERSTAGTAG, 24.09.2020



SPRECHCAFÉ SACHSENDORF-MADLOW

🕒 17:00 - 19:00 📍 Soziokulturelles Zentrum, Zielona-Gora-Straße 16
Der Paritätische Landesverband Brandenburg e. V. in Zusammenarbeit mit dem
Soziokulturellen Zentrum

Menschen aus aller Welt begegnen, unterhalten sich und tauschen sich aus

FREITAG, 25.09.2020



SOMMERFEST

🕒 15:00 - 23:00 📍 Gemeinschaftsunterkunft Hegelstraße 85 - 91
Diakonisches Werk Elbe-Elster e. V.

Sommerfest unter dem Motto: „Ich bin nicht du, ich bin wie du, verstehst du?“

Sie erwartet ein buntes Bühnenprogramm, Fußball- und Volleyballturnier und ein DJ. Für das
leibliche Wohl ist gesorgt.



SCHNUPPER-WORKSHOP

🕒 14:00 - 18:00 📍 Ostrower Straße 7, 03046 Cottbus/Chósebez
Deutsch-Polnischer-Verein Cottbus e. V.

Polnisch für interessierte Kinder und Jugendliche

 **LEIMÖL.INTEGRATIONSPREIS**

🕒 14:00 - 17:00 📍 Gladhouse Cottbus, Straße der Jugend 16

Integrationsbeauftragte der Stadt Cottbus/Chósebuz und SB Bildung und Integration

Die Integrationsbeauftragte der Stadt Cottbus/Chósebuz verleiht den Preis für das ehrenamtliche Engagement in der Migrationsgesellschaft an Cottbuser*innen, welche sich mit Mut, Toleranz, Zivilcourage und Leidenschaft für die Integration von Menschen und ein gemeinsames Leben auf Augenhöhe eingesetzt haben.

 **LESUNG & WORKSHOP**

🕒 10:00 - 17:00 📍 Soziokulturelles Zentrum, Zielona-Gora-Straße 16

Freizeitclub - ganz unbehindert Machtlos e. V.

Lesung in Einfacher Sprache mit der Autorin Andrea Lauer und Workshop „Respekt“ „Zusammen leben. Zusammen wachsen.“ Immer wieder erleben Menschen mit Behinderungen, dass ihnen nicht respektvoll begegnet wird. Wir tauschen uns aus, wie ein respektvolles Zusammenleben gelingen kann. Die Autorin Andrea Lauer stimmt mit Geschichten in einfacher Sprache ein. Sie haben die Möglichkeit auf ein Mittagessen für 2,00 €. In Kooperation mit Caritas-Region Cottbus, Projekt „Wir für Uns!“ und dem Soziokulturellen Zentrum. Anmeldung erforderlich unter 0355 - 58 32 27 oder per E-Mail unter freizeitclub@machtlos-cottbus.de

 **NACHBARSCHAFTSFEST SANDOW**

🕒 14:00 - 18:00 📍 Herrmannstraße 7, 03042 Cottbus/Chósebuz

Jugendhilfe Cottbus e. V. - Quartiersläufer Sandow

Basteln mit Kindern in Sandow



START DER INTERKULTURELLEN WOCHE

ZUSAMMEN LEBEN
ZUSAMMEN WACHSEN



MONTAG, 28.09.2020

LESECLUB

🕒 17:00 - 18:30 📍 Familienhaus - Café Käthe, Am Spreuefer 14
Jugendhilfe Cottbus e. V. - Quartiersläufer Sandow

Thema: Frauenliteratur

AUSSTELLUNG UND LESUNG

🕒 16:00 - 18:00 📍 Quartiersläufer Sandow, Hermannstraße 7, 03042 Cottbus/Chósebez
Jugendhilfe Cottbus e. V. - Quartiersläufer Sandow

Treffen mit Künstler Bernd Steinbrenner. Ausstellung und Lesung. In angenehmer Atmosphäre Kunst und Gespräche genießen.

DONNERSTAG, 01.10.2020 - WELTMUSIKTAG

SOLIDARISCH IST MAN NICHT ALLEINE! - INTERNATIONALER TAG DER ARBEIT

🕒 Ab 17:00 📍 Stadthallenvorplatz - DGB Stadtverband Cottbus

Mit der Veranstaltung möchte der DGB die traditionelle Veranstaltung zum Tag der Arbeit nachholen und die Einwohner*innen von Cottbus/Chósebez ermutigen und einladen, sich mit den politischen und gesellschaftlichen Themen dieser Zeit und der Region auseinander zu setzen. Im Zentrum der Veranstaltungen stehen Politik-Talks zu den aktuellen Themen Strukturwandel, Auswirkungen der Corona-Krise sowie demokratische Beteiligungsmöglichkeiten. Den Rahmen bilden Infostände und Live-Bands. | Dieses Projekt wird gefördert durch die Partnerschaft für Demokratie Cottbus/Chósebez im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

FREITAG, 02.10.2020 - TAG DES FLÜCHTLINGS / TAG DES LÄCHELNS

FILM - FÜR SAMA

🕒 **18:00** 📍 **Obenkino/Gladhouse Cottbus, Straße der Jugend 16**

Der Film ist als ein Liebesbrief von Waad al-Kateab an ihre Tochter Sama aufgebaut und zeigt das Leben in Aleppo während des Bürgerkrieges in Syrien. Während die Stadt um sie herum in Scherben fällt, verliebt Waad sich in Hamza, heiratet ihn und bringt die gemeinsame Tochter Sama zur Welt. Während Hamza fast im Alleingang sein Krankenhaus am Laufen hält, filmt die angehende Journalistin Waad alles, was in Aleppo um sie herum passiert. Dazu gehören Momente des Leids genauso wie Augenblicke der Hoffnung. Schließlich verlässt die junge Familie Aleppo in Richtung der sicheren Türkei.

Sie hoffen, eines Tages nach Syrien zurückkehren zu können. | Es ist der seltene Fall eines Films, der die weibliche Perspektive des Krieges zeigt. Er stellt einerseits die Zerstörung und den Verlust dar, ist aber andererseits auch die Botschaft einer Mutter an ihre Tochter über Liebe, Loyalität und das Durchhalten in unmöglichen Situationen. Eben die Perspektive einer Mutter. KritikerInnen räumen ein, dass Frauen Krieg emotionaler verarbeiten könnten. Karten erhalten Sie für Erwachsene: 5,00 € / Ermäßigt: 3,50 €

INTERNATIONALER TREFF

🕒 **14:00** 📍 **Jugendbegegnungsstätte M-Eck Miteinander GmbH, Karl-Liebknecht-Straße 58A | Demokratischer Frauenbund LV Brandenburg e. V. Kontaktstelle „Frauen für Frauen“**

Kreativ- und Spielangebote für Familien mit und ohne Migrationsgeschichte. Wir möchten allen Anwesenden ein Lächeln ins Gesicht zaubern.



AUSSTELLUNGEN

**COTTBUSER WOCHEN FÜR
DEMOKRATIE UND VIELFALT**

14.09.2020 — 04.10.2020

SAMSTAG, 29.08. - SONNTAG, 01.11.2020



EKA ORBA. RÜCKKEHR ZUM MENSCHEN

📍 **Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK),
Dieselkraftwerk, Uferstraße/Am Amtsteich 15**

Eka Orba. Rückkehr zum Menschen | Die Cottbuser Künstlerin Ekaterina Orba arbeitete in den vergangenen Jahren weitgehend ungegenständlich. In ihrer neuesten Werkgruppe wendet sie sich wieder dem Figurenbild zu. Inspirationsquelle sind nun Werke aus der Kunstgeschichte von russischer Ikonenmalerei bis hin zu Gemälden der italienischen Renaissance. Ihre Vorlagen befragt die Künstlerin in zwei Richtungen: zum einen in formaler Hinsicht. Wie ist deren konstruktiver Aufbau? Welche kompositorischen Prinzipien legten die Künstler zu Grunde? Diese Analyse „Alter Meister“ hat ihre Wurzeln in der klassischen Moderne. So untersuchte Johannes Itten in seinem legendären Vorkurs am Bauhaus in Weimar mit seinen Schüler*innen Werke der Kunstgeschichte unter ähnlichen Fragestellungen. Zum anderen interessiert Ekaterina Orba deren inhaltlicher Aspekt, die universellen menschlichen Themen, die jenseits der christlichen oder antiken Ikonografie hinter den dargestellten Szenen liegen. Das Kolorit der Werke passt sie ihrer eigenen Palette an. So entstehen moderne Transformationen historischer Vorbilder, die in einem eigens für die Präsentation entwickelten Ausstellungsdesign farbenfroh und fantasievoll präsentiert werden. Die Ausstellung lädt dazu ein, sich auf eine Entdeckungsreise durch mehrere hundert Jahre Kunstgeschichte zu begeben, alte Bekannte in neuem Gewand wieder zu treffen und diese neu wahrzunehmen.

Führungen: So 27.09.20 um 16 Uhr | Führung mit Eka Orba. Rückkehr zum Menschen

Eintritt inkl. Rundgang mit Künstlerin Eka Orba und Kustos Ulrich Röthke 6,50 €

SAMSTAG, 29.08. - SONNTAG, 01.11.2020



RYSZARD GÓRECKI

📍 **Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK),
Dieselkraftwerk, Uferstraße/Am Amtsteich 15**

Ryszard Górecki ist ein außergewöhnliches Beispiel für einen Künstler, welcher auf der Grenze zwischen zwei Sprachen, zwei Kulturen und zwei Ländern arbeitet, die im historischen Kontext nicht unproblematisch miteinander verbunden waren. Es ist ihm gelungen, seine geografische Lage zu reflektieren und für die eigene künstlerische Strategie zu verwenden. Góreckis Arbeiten sind Erzählungen über eine Welt, in der künstlerische Ideen ihre Quellen bei Börsennachrichten, Pizzaverpackungen, gefundenen Gegenständen oder wichtigen historischen Ereignissen haben. Er ist ein Maler, welcher sein Medium als präzises Werkzeug benutzt. Parallel entstehen Räume, die sich der vollständigen Kontrolle entziehen. Diese Gegensätze in Góreckis Kunst sind Lobeshymnen auf die menschliche Kreativität und Einzigartigkeit und auf die von Pessimismus geprägte Faszination für die neoliberale Welt in einer Koexistenz von Gut und Böse, Wissenschaft und Religion, Tod und Vitalität, Gewalt und Liebe. Entropie ist vielleicht der wichtigste Punkt bei der Reflexion und Deutung seiner Kunst. Ein fließender Prozess, den man nicht bremsen kann und selbst wenn es uns gelänge, ihn ein bisschen zu verlangsamen, hätte es im Grunde keine Bedeutung. In Zeiten, in denen man Künstlern eine Abneigung gegen universelle Narrationsformen vorwirft, ist die Kunst von Górecki eine auf den Punkt gebrachte Erzählung über globale Unsicherheit und Unschärfe von Grenzen in unserer mehrdimensionalen Welt. Deren Sinn müssen wir uns immer neu schaffen. Er ist uns nicht für immer und ewig gegeben.

Die Präsentation ist Teil einer zweijährigen Ausstellungstour durch Polen und Deutschland und in Zusammenarbeit mit der Galeria BWA Zielona Góra entstanden

FREITAG, 04.09. - DIENSTAG, 22.09.2020

WŁADYSŁAW BARTOSZEWSKI 1922–2015. WIDERSTAND – ERINNERUNG – VERSÖHNUNG – KULTURDIALOG

📍 Oberkirche St. Nikolai Cottbus, Oberkirchplatz

Deutsch-Polnische Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde, dem Deutsch-Polnischen Verein Cottbus und mit Unterstützung der Konrad-Adenauer Stiftung

Die Ausstellung wurde im Herbst 2015 für die Kanzlei des damaligen polnischen Premierministers entworfen. Durch die Förderung der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit konnten die Texte ins Deutsche übertragen werden. Es entstand eine einzigartige Wanderausstellung durch ganz Deutschland. Die Ausstellung war zwischen Juli 2018 und August 2020 bereits in vierzehn deutschen Städten zu sehen. Die Ausstellung, die u.a. vom ehemaligen Thüringer Ministerpräsidenten Bernhard Vogel eröffnet wurde, zeigt das Leben und Wirken Władysław Bartoszewskis, der 1922 geboren bis zu seinem Tode im Jahr 2015 unermüdlich erst als Widerstandskämpfer gegen die Nationalsozialisten, dann als Historiker und nach der Wende in Polen auch als Politiker, Diplomat und Journalist zu der politischen Aussöhnung zwischen Polen und Deutschland aktiv beitrug. Eine facettenreiche Persönlichkeit, die jahrzehntelang an wichtigen historischen Prozessen beteiligt war.

Wir laden Sie herzlich ein, an der Vernissage der Ausstellung am 4. September 2020 um 17:00 Uhr in der Oberkirche teilzunehmen.

Die Ausstellung kann montags bis sonntags von 10:00 - 17:00 Uhr besichtigt werden.

Der Eintritt ist frei.

FREITAG, 11.09. - DIENSTAG, 11.10.2020

VERBINDLICH?! HANDSCHLAG, HANDSCHUHE, MASKEN

📍 Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK),
Dieselkraftwerk, Uferstraße/Am Amtsteich 15

Verbindlich?! Handschlag, Handschuhe, Masken – eine kleine Trilogie traditioneller Gesten und Rituale des zwischenmenschlichen Miteinanders

Lex Drewinski, Jürgen Haufe, Ullrich Heinemann, Harald Hirsch, Thomas Kläber, Nous Travaillons Ensemble, Hans Ticha, Baldwin Zettl | Der Handschlag gehört als Begrüßungs- und Verabschiedungsritual, das unter anderem Verbundenheit und Verbindlichkeit signalisiert, zur westlichen Kultur und Etikette. Doch in Zeiten erhöhter Infektionsgefahr wird auf die formalisierte Begrüßungsgeste aus hygienischen Gründen verzichtet. Der Handschlag ist seit der Antike Motiv der bildenden Kunst. Der Kontakt der Hände reicht von der vorsichtigen Annäherung über intime Berührungen bis hin zum kraftvollen Zufassen. In der DDR sollte der Händedruck einst als Emblem der Staatspartei Einheit symbolisieren.

SAMSTAG, 12.09. - SONNTAG, 22.11.2020

DER GESETZLOSE IRRENHAUSSCHUPPEN

📍 Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK),
Dieselkraftwerk, Uferstraße/Am Amtsteich 15

Der gesetzlose Irrenhausschuppen - Künstlerinnen und Künstler Brandenburger Kliniken in der Sammlung Prinzhorn | Eröffnung am 13.09.2020 um 11 Uhr | Marie Anna Beer, Fall 411 (weiblich), Paul Goesch, Heinrich Hermann Mebes, Paul Flegel, Clemens von Oertzen

Die Sammlung Prinzhorn in Heidelberg zählt heute zu den bedeutendsten Kollektionen mit Werken der Outsider-Art weltweit. Der Heidelberger Kernbestand geht auf die Sammeltätigkeit des Kunsthistorikers und Psychiaters Hans Prinzhorn zurück. Im Jahr 1919 startete dieser eine Anfrage an psychiatrische Kliniken, Anstalten und Sanatorien im deutschsprachigen Raum, mit der Bitte, Kunstwerke, die von Patient*innen geschaffen wurden, an die Heidelberger Universitätsklinik zu senden. Innerhalb von zwei Jahren trafen dort fast 5.000 Arbeiten ein. Prinzhorn sichtete und ordnete das Material und gab sein Buch „Bildnerei der Geisteskranken“ heraus. Diese Publikation hatte enormen Einfluss auf die Kunst im 20. Jahrhundert. Zahlreiche Künstler*innen, wie etwa Paul Klee, Adolf Hölzel und die Surrealisten in Paris ließen sich davon inspirieren. Die Ausstellung zeigt Werke von Künstler*innen, die in Brandenburger Kliniken hospitalisiert waren. Die Landesirrenanstalt in Eberswalde (heute: Martin-Gropius-Krankenhaus) hatte umfangreiches Material nach Heidelberg geschickt. 100 Jahre nachdem die Werke aus den Brandenburger Kliniken (in den überwiegenden Fällen sicherlich ohne die Zustimmung ihrer Urheber) nach Heidelberg gesendet wurden, kehren sie nun wieder nach Brandenburg zurück. Die Ausstellung im BLMK dokumentiert das große kreative Potenzial, das in diesen Werken steckt. Sie wurden unter besonderen Entstehungsbedingungen geschaffen und berühren noch heute durch ihre existenzielle Tiefe und Intensität.

Führungen: Mi 16.09. um 14 Uhr

Kunstkreis 60+ in Der gesetzlose Irrenhausschuppen. Künstlerinnen und Künstler Brandenburger Kliniken in der Sammlung Prinzhorn

Eintritt inkl. Führung mit Kustos Ulrich Röthke 4,50 €

Sa 19.09. von 10-12 Uhr Familienbande auf Kunstpfaden in Der gesetzlose Irrenhausschuppen. Künstlerinnen und Künstler Brandenburger Kliniken in der Sammlung Prinzhorn, anschließend im Museumsatelier Erprobung der Abklatschtechnik mit Susen Volkmann | Eintritt inkl. Material Kinder 5,00 €, Erwachsene 10,00 €

Di 22.09. um 16.30 Uhr Führung in Der gesetzlose Irrenhausschuppen. Künstlerinnen und Künstler Brandenburger Kliniken in der Sammlung Prinzhorn | Eintritt inkl. Führung mit Kustos Ulrich Röthke 5,50 €



LIEBE, HASS UND EINSAMKEIT. EMOTIONEN IN DER KUNST.

📍 **Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK),
Dieselkraftwerk, Uferstraße/Am Amtsteich 15**

Eröffnung am 13.09.2020 um 11 Uhr

Sibylle Bergemann, Norbert Bisky, Steffen Fischer, Angela Hampel, Sabine Herrmann, Claus Hänsel, Klaus Killisch, Claudia Kützera, Eva Mahn, Richard Mansfeld, Evelyn Richter, Elke Riemer, Claus Weidensdorfer, Trak Wendisch, Dieter Zimmermann u.a.

Die menschliche Existenz ist geprägt durch die beiden Pole Vernunft und Gefühl. Emotionen bestimmen unser Leben von den ersten Kindertagen an und sind Triebfedern unserer Handlungen. Daher verwundert es nicht, dass sie ein zentrales Thema innerhalb der Künste darstellen. Unzählige Romane, Theaterstücke und Gedichte widmen sich emotionalen Ausnahmezuständen im Medium der Sprache. Die Kunstform der Oper scheint nur dafür entwickelt worden zu sein, überbordende Affekte musikalisch zum Ausdruck zu bringen. In der bildenden Kunst entfalten diese Themen durch die gattungsimmanenten Mittel Linie, Form und Farbe ihre unmittelbare, ganz spezifische Wirkung über die visuelle Wahrnehmung. Die Ausstellung widmet sich in vier Kapiteln der Repräsentation großer Gefühle in den Bereichen Malerei, Grafik, Skulptur und Fotografie. Gegenübergestellt werden bildliche Umsetzungen der Themen Liebe und Hass, Freude und Trauer. Die Bestände des BLMK in Cottbus/Chóšebuz und Frankfurt (Oder) bilden dabei die Grundlage für die Auswahl der Werke. Insbesondere in der ostdeutschen Kunst der 1980er-Jahre spielten existenzielle Themen eine herausgehobene Rolle. Scheinbar jenseits des Politischen loteten die Künstlerinnen und Künstler grundlegende Affekte in expressiven Bildschöpfungen aus. Geschlechterbeziehungen zwischen Liebe und Hass waren dabei ein zentrales Thema, wobei oftmals im Rückgriff auf antike und christliche Mythen universelle Bedeutung intendiert wurde.

Führungen: Do 17.09. um 11 Uhr

Führung in Liebe, Hass und Einsamkeit. Emotionen in der Kunst

Eintritt inkl. Führung mit Ulrich Röthke 5,50 €.

FREITAG, 25.09. - FREITAG, 02.10.2020

 **DIE WÜRDE DES MENSCHEN
IST UNANTASTBAR.**

📍 **Spreegalerie und Blechen Carré**

**Integrationsbeauftragte der Stadt Cottbus/Chósebuz in
Kooperation mit den International Studierenden
der BTU Cottbus-Senftenberg**

Ausstellung zum Artikel 1 Abs. 1 GG in den
Landessprachen der International Studierenden.




AUSBLICK

**COTTBUSER WOCHEN FÜR
DEMOKRATIE UND VIELFALT**

14.09.2020 — 04.10.2020

MONTAG, 14.09.2020 - SONNTAG, 04.10.2020


KUNST-WOCHEN DER VIELFALT SCHÄTZE AUS DEM DEPOT DES BLMK

 Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK),
Dieselkraftwerk, Uferstraße/Am Amtsteich 15

Wir werden an jedem der sieben Aktionstage ein Kunstwerk aus unserer Sammlung zum jeweiligen Thema auf unserer Website und unseren Social-Media-Plattformen durch unsere Kustod*innen vorstellen und dieses Werk durch museumspädagogische Anregungen und Ideen aus dem Museumsatelier begleiten.

DIENSTAG, 15.09.2020 - INTERNATIONALER TAG DER DEMOKRATIE

AKTION DER PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE COTTBUS/CHOŠEBUZ

 Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK),
Dieselkraftwerk, Uferstraße/Am Amtsteich 15

genauere Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.demokratie-cottbus.de

SAMSTAG, 19.09.2020

BUNTE MÜTZEN STATT BRAUNE KAPPEN

 Regionalwerkstatt Brandenburg e. V. in Zusammenarbeit mit dem Offenen Netzwerk
Schmellwitz

Auftakt zum Projekt „Bunte Mützen statt braune Kappen“

Aufruf der Akteure des Offenen Netzwerkes Schmellwitz zum Stricken von bunten Mützen in Vorbereitung von „Cottbus ist bunt“ am 15.02.2021 auf dem Muckeplatz

DONNERSTAG, 01.10.2020

WELTMUSIKTAG

 Regionalwerkstatt Brandenburg e. V. in Zusammenarbeit mit dem Offenen Netzwerk
Schmellwitz

Ein Angebot zum Weltmusiktag ist derzeit in Planung

Nähere Informationen sind in Kürze im Veranstaltungskalender der Stadt Cottbus/Chóšebuz ersichtlich



Cottbus
Chóšebuz



www.cottbus.de/demokratiewochen